

Der 100. Geburtstag im Casino

Das Casino in Bad Homburg begrüßte Ende Juli einen ganz besonderen Gast: Eleonora Appel feierte ihren 100. Geburtstag mit Freunden und Verwandten in den historischen Räumen.

Sie ist seit 1964 regelmäßige Besucherin der Spielbank und lässt es sich auch mit ihren fortgeschrittenen Jahren nicht nehmen, am Roulette-Tisch Platz zu nehmen. Da war es für die Geschäftsführung eine Selbstverständlichkeit, die Jubilarin einzuladen und sie sogar von ihrer Wohnung in Frankfurt in die Taunusstadt chauffieren zu lassen.

Ein blendend weißer Lincoln Towncar „Millenium 2001“ holte Eleonora Appel ab und kutscherte sie mit allem erdenklichen Komfort in den Kurpark. Der Spieltechnische Leiter des Casinos, Frank Schrodtt, öffnete persönlich die Fondtür und half der Stammkundin des Hauses aus der Stretchlimousine. „Vor sieben Jahren bin ich ja noch selbst Auto gefahren, aber heute habe ich es wirklich lieber, wenn man mich fährt“, meinte die rüstige Seniorin schmunzelnd.

„Senioren stellen einen erheblichen Anteil unserer Kunden dar, und wir freuen uns sehr darüber, dass immer mehr ältere Menschen den Weg in die Spielbank finden“, hob Frank Schrodtt hervor. Er hält für die Senioren einen besonderen Service bereit: freien Eintritt! Beliebt sei bei den älteren Herrschaften vor allem das Angebot mit Kaffee und Kuchen am Nachmittag.

Für Eleonora Appel sollte der 100. Geburtstag natürlich unvergesslich werden. Und so wurde sie nicht nur mit einem opulenten Blumenstrauß empfangen, am Spieltisch wartete auch ein Säckchen mit Jetons im Wert von 500 Euro auf die Jubilarin. Nach einem Glas Champagner konnte sich die Geburtstagsgesellschaft an einem eigenem Tisch mit den Spielregeln des Roulettes vertraut machen. Gespielt werden

durfte auch, hier allerdings ohne Geldeinsatz. Die Stimmung war gelöst und Eleonora Appel schielte mitunter zu den offiziellen Spieltischen. „Ich komme gerne nach Bad Homburg. Hier kann ich die Atmosphäre der historischen Spielsäle in vollen Zügen genießen!“ resümierte das Geburtstagskind und weihte ihre Gäste in so manche Geheimnisse des Roulette-Spiels ein.